

## [Die Ukrainer haben nach den Steuerinitiativen des Ministerkabinetts alle Autos in den Ausstellungsräumen aufgekauft](#)

22.07.2024

Am Freitag, den 19. Juli, und in der ersten Hälfte des Samstags, den 20. Juli, haben die Käufer alle Autos in den Ausstellungsräumen gekauft.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Am Freitag, den 19. Juli, und in der ersten Hälfte des Samstags, den 20. Juli, haben die Käufer alle Autos in den Ausstellungsräumen gekauft.

Die Regierungsvorlage zur Erhöhung der Militärsteuer auf den Kauf von Neuwagen auf 15% hat eine noch nie dagewesene Aufregung auf dem Automarkt ausgelöst. Dies berichtete Auto-Consulting am Montag, den 22. Juli.

Nach Angaben des Generaldirektors des Allukrainischen Verbandes der Automobilimporteure und -händler (VAAID), Oleg Nazarenko, haben die Käufer am Freitag, den 19. Juli, und in der ersten Hälfte des Samstags alle Autos aus den Autohäusern herausgekauft.

„Die Autohäuser sind leer. Die Käufer versuchen, schnell die Autos zu kaufen, die verfügbar sind, um nicht zusätzlich 15% der neuen Steuer zu zahlen. Aber dieser Effekt wird nicht lange anhalten, denn dann werden die Verkäufe aufhören und statt die Füllung des Haushalts zu erhöhen, bekommt die Regierung einen Rückgang“, glaubt er.

Wir erinnern daran, dass das Ministerkabinett am 18. Juli Gesetzentwürfe gebilligt hat, die eine Erhöhung der Steuern um insgesamt 140 Milliarden Hrywnja bis zum Ende des Jahres und eine Erhöhung der Ausgaben für Verteidigung und Sicherheitskräfte um 495,3 Milliarden Hrywnja vorsehen.

Insbesondere wird vorgeschlagen, eine Militärsteuer in Höhe von 15% auf den Kauf neuer Personenkraftwagen durch Unternehmen, Institutionen und Organisationen sowie Privatpersonen einzuführen, mit Ausnahme der Bereitstellung von Personenkraftwagen für Menschen mit Behinderungen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 256

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.